

Gewässerpflegesystem Truxor, Deutschland

Das Projekt:

Verlagerung von Sanden in Gewässern.

Ausführende Firma:

Ökologischer Gewässerdienst Zelder

Betreuer Tsurumi:

Hr. Stefan Himmelsbach (Produktmanager Baupumpen)

Die Problemstellung:

Verlagerung von Sanden auf grundbruchgefährdeten Gebieten mit Hilfe des Gewässerpflegesystems "Truxor". Dabei handelt es sich um einen amphibischen Geräteträger, welcher das Arbeiten auf dem Wasser, zu Land und in Flachwasserbereichen ermöglicht. Das Fahrzeug ist mit einer Pumpe ausgerüstet, die das Verlagern von Sanden innerhalb des Gewässers ermöglicht. Hier war man bisher mit hohem Verschleiß der Pumpe konfrontiert, was im Betrieb nicht befriedigend war.

Die Lösung:

Einsatz einer Rührwerkspumpe vom Typ KRS2-80 mit 4kW. Die Pumpe ist aus massivem Gußeisen, die Verschleißteile aus sehr harter Chromlegierung. Der 4-polige Motor mit seiner niedrigen Drehzahl reduziert den Verschleiß zusätzlich. Das Rührwerk verwirbelt den Sand kraftvoll, damit dieser von der Pumpe mitgenommen werden kann. Sowohl Standzeit als auch Effizienz wurden erheblich erhöht.



Bei abrasiven und korrosiven Anwendungen tritt an bestimmten Bauteilen naturgemäß verstärkt Verschleiß auf. Bei der obigen Anwendung kann Verschleiß vorwiegend an Laufrad, Rührkopf, Schleißscheibe, Wellenschutzhülse, Simmerring, Gleitringdichtung, Pumpengehäuse, Einlaufsieb, Motorgehäuse und Druckabgang auftreten. Je nach Härte des Einsatzes kann die Lebensdauer dieser Bauteile stark variieren und auch kürzer als die gesetzliche Gewährleistungsfrist sein.

Bitte beachten Sie hierzu unsere [AGB](#), die wir Ihnen auf Wunsch auch gerne zusenden.

